

Vormittags-Konzert.

Konzert der Kapelle Paul Freudenberg

in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“
2. Ouverture zu „Nakis Hochzeit“ Lincke
3. Preislied aus „Die Meistersinger“ Wagner
4. Walzer aus der Operette „Schwarz-waldmädel“ Jessel
5. Fantasie aus „Bajazzo“ Leoncavallo
6. Die unvergesslichen Augen, Lied Kutschera

Abends 8 Uhr im Abonnement
im grossen Saale:

Kammer-Konzert

Mitwirkende:

Die Herren: Konzertmeister Wilhelm Wolf (Violine),
Ludwig Schotte (Violine), Ernst Groell (Bratsche),
Max Schildbach (Cello).

Vortragsfolge.

1. Quartett für 2 Violinen, Viola und Cello in A-moll, op. 29 Franz Schubert
- Allegro ma non troppo
- Andante
- Meno mosso
- All-gro moderato.

2. Quartett für 2 Violinen, Viola und Cello in D-dur W. A. Mozart
- Allegretto
- Andante
- Meno mosso
- Allegretto

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Kieselzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet.

Jeder Fremde liest
das „BADEBLATT“

KOSTÜME
MÄNTEL
PELZE

J. HERTZ

DAMEN-MODEN

LANGOASSE 20

MORGENKLEIDER
BLUSEN
UNTERRÖCKE

Kaffee Reichskanzler und Weinstuben.

Bärenstrasse 6.
Vornehm gemütlicher Aufenthalt.
Weine erster Firmen.
Täglich erstklassiges Künstler-Konzert.

R. Egert.

ORIENT-TEPPICHE
Ludwig Ganz G. m. b. H., Wiesbaden
Wilhelmstrasse 12
MAINZ. KONSTANTINOPEL. SMYRNA.

Kaiser Friedrich-Bad

Thermal- und Sulfwasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heißluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangpackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- u. Sandbäder, Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate.

Badhaus zum Schützenhof

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit.

Neu eröffnet!
Weinstube u. Restaurant
ROLAND
5 Spiegelgasse 5
— 2 Minuten vom Kurhaus und Theater. —
Naturreine Weine. Zeitgemässe Küche.

NASSAUER HOF Wiesbaden

Täglich
Teekonzert
(4 1/2 — 6 Uhr.)

Tee oder Kaffee mit Gebäck Mk. 3.—.

Kölnischer Hof kleine Burgstr. 6
Telefon 28.
Familien-Hotel :: Kur- u. Badehaus
mit eigenen Thermalquellen am Kochbrunnen.
Elektrisches Licht. Zentral-Heizung. Parken-Ausgang.
Zimmer mit und ohne Pension.
Massige Preise.

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN

WIESB. GESELLSCHAFT
FÜR BILDENDE KUNST

FEBRUAR — MÄRZ.

SONDERAUSSTELLUNG JOSEF EBERZ

GEMÄLDE ZEICHNUNGEN
GRAPHIK.

NEUES MUSEUM

TÄGLICH VON 9—1 UHR
SONNTAGS VON 10—1 UHR.

Ratskeller der Stadt Wiesbaden

Spezial-Ausschank der Pschorr-Brauerei

Mittagstisch im Abonnement Mk. 3.50

Abendplatte Mk. 3.50

Täglich von 1 1/2 Uhr ab:

Künstler-Konzert

Pschorr-Bräu vom Fass.

Weburgasse 37 **Goethestube** Weburgasse 37
Hotel Frankfurter Hof.
Spezialität: Rheingauer Original-Weine.

Kaffee „U 9“

Wiesbadener Weinstuben
Marktstrasse 26.
Täglich Künstler-Konzert.

Schönstes Familien-Kaffee
am Platze 658

Fremdenheim im Blumenhaus Jung

652 Tel. 652-4
Kleine Burgstrasse 2
Sonnige Zimmer
mit Frühstück von Mk. 3.50 an.

Wohn- u. Schlafzimmer eleg möbl. in Villa

zu verm. Kapellenstr. 49. Tel. 605

Husten, Atemnot,

Verschleimung.
Schreibe allen Leidenden gerne umsonst, wenn ich mich von meinem schweren Lungenleiden selbst befreite.
Heinrich Deleke, Wackerleben, 916
Provinz Sachsen.
Auch bei Hautjucken, Flechten, Krätze, offenen Wunden, Schwären gerne umsonst Auskunft. Rückmarke erwünscht.

Thalia-Theater

Kirchgasse 72. Telefon 6137.
Samstag, 1. Februar und folgende Tage nachmittags 3—10 Uhr anlässlich des 5-jährigen Bestehens des Thalia-Theaters

Jubiläums-Festprogramm

Der fliegende Holländer

Altfrisische Volksoper in 5 Akten
Musik von Richard Wagner.
Ballett Tänze des Ballettcorps des Deutschen Opernhauses Charlottenburg unter Leitung von Mary Zimmermann.

Eintrittspreise: 1.50 bis 4.— Mk.
Auch für die Jugend erlaubt!
Vorverkauf: Vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 4—6 Uhr an der Theaterkasse.

Kammer-Lichtspiele

Intime Lichtbühne.
Mauritiusstr. 12. — Tel. 6187.
Erstaufführung!
(Kain 4. Teil)

Das Tor der Glückseligkeit

Schicksals-Tragödie in 5 Akten.
in der Hauptrolle:
LUDWIG HARTAU.
Lustiges Beiprogramm.

Tages

Nach den An-
zug, Frh. Mainz
berbey, Hr. Offizier
berndt, Hr. Neude-
dorf, Hr. Kfm.
Bengel, Hr.
Böcker, Hr. Kfm.
Bräunfeld, Hr. And-
breidenbach, Hr. m.
Buchat, Hr.
Burchardt, Hr. m.
Burck, Hr. Leutn.
Dietzel, Hr. Kfm.
Dihl, Fr.
Dimpf, Frh. Furt-
Dubort, Hr.
Hr. Schumann, Hr. S.
Eller, Fr.
Hudres, Hr. Gutsbe-
Eichenbrenner, Hr.
Gerhard, Hr. Kals-
Gübelbecker, Hr. m.
Goldberg, Hr. Kfm.
Grahner, Hr. Kfm.
Haberkamm, Hr. m.
Hagemann, Hr. Kfm.
Henkel, Hr. Kfm.
Hilgers, Fr.
Hoffmann, Frh.
Höhl, Hr. m. Fr.
Kaiser, Hr. m. Fr.
Kaiser, Hr. Kfm.
Keller, Hr.
Kirdorf, Hr. Caub-
Koch, Hr. St. Go-
Krynieske, Fr. Kie-
Makumner, Hr. D.
Kunickel, Hr. Kfm.
Lang, Hr. Direktor.
Lauthaume, Hr.

Kinephon-

Tannstr. 1, nahe
Altein-Erst-Alt-
Die Schlangeder
ein Spiel zwischen
4 Akte
In den Hauptrollen
Wiener Scha-
Ein neues, urideles
Lustspiel
Mit Rat u
die Leiden eines
Anfang 4 Uhr.

PAL

Jeden
Tee-l

171

ist die Num-
Grünen
3 Mittelstr-
— an der Lan-
Besorgen alles sch-
Inhaber Karl
Kriegsinn-

Am

7. Jahrg

Bei den Wahlen
Verammlung sind im-
solche die Kreise Sch-
vom Regierungsbezi-
I. auf Wahlvor-
II. auf Wahlvor-
III. auf Wahlvor-
IV. auf Wahlvor-
V. auf Wahlvor-
VI. auf Wahlvor-
VII. auf Wahlvor-
Die zu einer Or-
Friede, IV. (Nieder-)
Stimmen erhalten.
Gewählt sind:
1) Bürgermeister
2) Oberbürgerme-
3) Professor Wal-
4) Rentner Rich-
5) Sekretär Zofe-
6) Mittelschullehr-
7) Universitäts-
Berlin,

